

WER IST ANASTASIA?



Heute sind auf der Erde viele Nothelfer inkarniert, welche den Menschen vorangehen im Weg nach Hause, ins Vaterhaus. Die Kirche kennt die vierzehn Nothelfer, die in ihrer männlich- weiblichen Einheit jedoch nur sieben sind, die sieben Urkinder oder Fürsten am Thron, welche in der Offenbarung als die sieben Geister Gottes umschrieben werden mit den Begriffen „Die sieben Fackeln“ oder „Die sieben Leuchter“.

Der siebente davon ist **Gabriel und Maria**, die Träger der göttlichen Barmherzigkeit, welche uns die Überwindergnade und die Gnade der Selbsterkenntnis schenken, wenn wir sie ehrlich und ernsthaft darum bitten. Der vierte ist **Muriel und Pargoa**, der Lichtfürst, welcher einst als Abraham und Sara mit dem himmlischen VATER einen Ewigen Bund schlossen und welche heute als der wieder gekehrte Christus in allen Religionen erwartet werden unter ganz verschiedenen Namen.

Der fünfte Nothelfer, der Fürst der Geduld, ist für die Tierwelt zuständig, wie es sich z. B. bei Franz von Assissi zeigte. Sein Name ist **Alaniel und Madenia**. – In **ANASTASIA** inkarnierte sich ein Aspekt von *Madenia*. Was vermittelt uns Anastasia? Sie sagt es uns selbst in ihren Büchern und in ihren Botschaften welche wir seit Ende Mai 2002 von ihr erhalten, nachdem wir den sechsten Band „Das Wissen der Ahnen“ gelesen hatten. Hier die bisher von ihr übermittelten Botschaften:

Botschaft 1 von Anastasia:

Wir sind Geschwister und sind im Dienste an der Menschheit tätig. Jeder an seinem Platz, und alles ist in eine Einheit zu bringen, in dem jeder des anderen So-Sein respektiert. Alles ist da zusammenzufügen zu einem größeren Ganzen, wo alle Begrenzungen fallen müssen. Es sollen alle Menschen diese Umwandlungsprozesse in Liebe annehmen lernen, damit die Welt heil werden kann, und es sollen alle sich untereinander verstehen lernen in der Andersartigkeit ihrer Aufgaben. Es ist eine große Freude und Liebe zu entdecken in allem, was da geschehen darf auf Erden. Und ich freue mich über unsere geistige Zusammenarbeit, die einmal in der Realität sichtbar werden wird. Unser Zusammenwirken ist in vollem Gange, und ich zeige euch, wie auf allen Ebenen wir in einer neuen Bewusstheit weiterarbeiten werden mit allen, die an dem Umwandlungsprozess dabei mithelfen, diese Erde neu zu machen. Alles ist da in vollem Gange, und ich freue mich mit euch, dies alles

zu erleben in der Einigkeit untereinander. Seid herzlich begrüßt von eurer Schwester Anastasia. 28.05.2003

Wir konnten uns noch nicht vorstellen, worin die hier angekündigte geistige Zusammenarbeit bestehen sollte. Doch lernten wir über Anastasia plötzlich in Heidenheim eine Gruppe von Deutsch- Russen kennen, woraus sich eine 14- tägige Russlandreise Ende September ergab. Dort lernten wir Menschen kennen, die daran zweifelten, ob es Anastasia wirklich gibt, oder ob es sich um ein Märchen, eine Erfindung der Gruppe um Wladimir Megre handelt. Anastasia stellte klar:

Botschaft 2 von Anastasia:

*Ich, Anastasia, die Einsiedlerin der Taiga, grüße euch in dieser Stunde. Leget allen Zweifel ab und erkennet, dass ich eine große Aufgabe mit euch zu vollbringen habe: Die **große Weltenwende** sollt ihr mit mir erfahren und erleben, dass meine Aufgabe eine andere ist als die des Lichtfürsten. Meine Aufgabe besteht darin, den Menschen eine Richtlinie zu geben, wie das Neue Friedensreich aufgebaut werden kann. Alles steht geschrieben, wie ich es euch zeigen will, damit eine Weltenwende geschehen kann. Erkennet, dass diese meine Inkarnation ein Segen ist für alle Menschen, die bereit sind, anzunehmen, was ich ihnen mitteilen will über meine Bücher. Der Schreiber ist zwar in große Zweifel geraten, doch, dass er diese Bücher an die Öffentlichkeit bringt, ist das große Geschehen. Die Menschen sollen wach werden darüber, was ihre Gedanken, ihre Worte und ihr Tun alles bewirken. Sie sollen in der Liebe wachsen und Raum schaffen für neues Leben aus dem heilenden Geiste. Sie sollen verstehen lernen, dass alle von Mutter Erde leben und durch ihr Wirken Veränderung und Heilwerdung dieser geschundenen Erde bewirken können. Darum machet euch auf, für neues Leben und für einen Raum der Liebe zu sorgen, damit die Erde und zugleich alle Menschen neues Leben erfahren. Seid alle begrüßt von Anastasia. 15.10.2003*

Unsere Aufgabe als die des Lichtfürsten besteht darin, die Einheit von Mann und Frau im Dual zu bringen und damit DEN NEUEN Menschen zu schaffen, der das Paradies wieder auf die Erde zieht. Anastasia hingegen ist eine Einzelkämpferin. Als wir zu Hause Kontakt mit den Anastasia- Gruppen von München und Berlin aufnahmen, wandte sich Anastasia an diese ihre Anhänger mit folgendem Grußwort:

Botschaft 3 von Anastasia:

Seid alle begrüßt, die ihr meine Botschaften bekommen habt und sie auch ernst nehmt. Seid begrüßt, ihr Lieben, und verstehet, warum ich mich nicht von den vielen Menschen sehen lassen will, die darauf warten, mich materiell im Leib bei sich haben zu können. Meine geistige Seele ist mit euch, und ich kann euch bei tiefsten Wünschen und inniger Verbundenheit auch im Geistleib erscheinen, wenn ihr es wünscht von ganzem Herzen. Danken will ich auch Wladimir Megre, dass er die Bücher geschrieben hat und dadurch viele Menschen aufgerüttelt hat aus dem Schlaf. Es ist alles gut! Meine Botschaften, die ich euch gegeben habe, beinhalten die wichtigsten Dinge für den Beginn des neuen Wirkens. Diese meine Aufforderungen an euch sind die wichtigsten Anfangsschritte, um diese Erde heilen zu lassen. Sie zu lieben und dies mit dankbarem Herzen bewusster zu machen, verlangt sie von euch allen. Es ist eine ganz intensive Zeit, und die Menschen sollen aufwachen und danken, dass sie von dieser geschundenen Erde ihr Leben fristen. Noch ist es bei den meisten ein unbewusstes Nehmen der Natur, der Erde und allen Wachstums darauf. Doch es wird Zeit, daran zu denken, was die ganzen Katastrophen euch sagen wollen: Nur Nehmen und Ausbeuten aller Kräfte und Säfte, das ist ein Hohn, der vielen von euch noch nicht bewusst ist. Andererseits füllt man die Erde mit Müll

und glaubt, etwas Gutes zu tun für sich. Es ist einfach nicht mehr verantwortbar, dies alles ungeschehen zuzulassen. Diese Habgier und Macht, die an den Tag gelegt wird, ist unerträglich für unsere Mutter Erde!

Ich rufe euch auf: Seid die Umwandler und lebt, was ich euch sagte und immer noch mitteilen will. Beginnt erst einmal, zu danken, dass ihr auf dieser Erde leben dürft, und erfreut euch an der Natur und Kreatur! Seid euch bewusst, dass ihr damit beginnen könnt in eurem kleinen Kreis, in eurer kleinen Umgebung, die Liebe walten zu lassen. Liebet diese Erde und alles, was der Schöpfer für uns geschaffen hat. Liebet euer Leben und freuet euch, Bahnbrecher zu werden für eine neue Erde. Ihr seid es, die ich euch erweckt habe, das neue Leben zu leben, in Liebe und Dankbarkeit anzunehmen, was an eurem Platz zu tun möglich ist. Seid immer bereit, zu segnen, denn der Segen des VATERS, unseres Schöpfers, ist eine umwandelnde Kraft, die Natur und Kreatur nötig brauchen. Sehet auch diese Erde als ein Geschenk an, wo alles darauf gedeihen kann: Edelsteine sind die Wächter des Guten und auch der Erde hilfreich, um zu bestehen und den Ausgleich zu schaffen, damit das Ungute und Ausbeuterische nicht überhand nimmt. Es sind auf diesem Wege eure neuen Erkenntnisse wichtig, damit ihr als Menschen in diesem Umwandlungsprozess kräftig mithelft. Der bewusste Mensch ist es, der nun eingreifen darf mit Danken und Segnen und der Erde in Gedanken Hilfe schicken kann. Das bedeutet für euch alle, dass ihr mächtig seid durch euren Glauben und euer Vertrauen und dass ihr durch eure guten Gedanken bewusst diese Erde tragen könnt im umwandelnden Prozess, in welchem sie sich befindet. Seid dankbar und segnet! Segnet alles mit Liebe und freuet euch, durch meine neuen Botschaften mit mir verbunden zu sein. In Liebe grüße ich euch. Anastasia. 06.12.2003

Zwei Tage nach dem Empfang dieser Botschaft kam per Post ein Rundschreiben von Wolfgang Hahl aus Ehingen-Erbstetten, der von Mutter Erde persönlich den Auftrag erhielt, die größten Erdenhüter-Kristalle auf der Erde zu sammeln und zu sich zu holen. Sein Buch DIE ERDENHÜTER-KRISTALLE, dessen 2. Auflage beim Aquamarin Verlag soeben erschienen ist, enthält alles über die Erdenhüter-Edelsteine als die Wächter des Guten: Hohe Geistwesen haben sich am Beginn der Materiezeit in die Erde hineingeopfert, um sie am Ende vor der Zerstörungswut der Menschen zu bewahren. Sie lassen sich deshalb seit einigen Jahren finden und treten deshalb aus dem Erdinnern ans Tageslicht. Wir besuchten Wolfgang Hahl im Dezember 2003 und erlebten die Kraft, die von den bei ihm versammelten riesigen Edelsteinen ausgeht. Kurz nach diesem Besuch gab uns Anastasia diese dritte Botschaft:

Botschaft 4 von Anastasia:

*Seid begrüßt, all ihr Lieben, die ihr meine Botschaften gelesen habt und die ihr euer Leben schon danach ausrichtet. Unsere Mutter Erde verdient es, geliebt zu werden, und dieses geschieht durch euch mit mir in Zusammenhang. Eure Hände haben Kraft, und die Liebe soll durch sie fließen können in die Erde mit allem, was darauf wachsen und gedeihen wird. Seid Schöpfer der Liebe und der Fruchtbarkeit, damit der **Sieg der Neuen Erde** sichtbar und spürbar werden kann. Seid euch allezeit bewusst, dass die Schöpferkraft durch euch strömen kann, so, wie ihr sie im neuen Bewusstsein anwendet. Ich habe euch viele Anweisungen schon gegeben, und ihr habt die Gnade, daraus zu schöpfen, in jeder eurer Taten. Alles wird damit Wandlung erleben durch euch und die Freude und Liebe euer ganzes Leben erfüllen können. Denket daran, dass eine **große Weltenwende** euch braucht, um mitzuwirken am großen Plan. Jeder Mensch hat die Kraft, aus seinem geöffneten Herzen zu wirken, und ich will mit euch an diesem **Neuaufbau der Erde** tätig sein. Und so bitte ich euch, das gemeinsame Wirken mit mir anzunehmen und zu erkennen, dass*

ich bei euch bin und mit euch wirke, weil ihr meine Anweisungen mit eurem Leben und zum Wohl der Mutter Erde lebt. Im frohen und liebenden Zusammenarbeiten mit euch verbunden, Anastasia. 02.01.2004

Wir waren zunächst erstaunt darüber, dass Anastasia hier Begriffe aus der Lichtsendung verwendete, welche Liselotte und ich seit nunmehr 20 Jahren täglich praktizieren. Die 49 Segens- oder Siegesrufe, zu denen gehört: SIEG DER NEUEN ERDE, SIEG DER GROßEN WELTENWENDE, SIEG DEM NEUAUFBAU AUF DIESER ERDE, wurden Frieda Maria Lämmle im Lichtzentrum Bethanien Sigriswil (CH) zwischen 1968 und 1985 geschenkt. Der Geber dieser Segensrufe, unser SCHÖPFER und VATER, beauftragte nach ihrem Tod uns damit, die Lichtsendung möglichst vielen Lichtarbeitern zugänglich zu machen, so dass durch sie die Umwandlung der Menschenherzen und die Heilung der Erde geschehen kann.

Am Sonntag, den 11. Januar, veranstalteten wir im Ort der Kraft in Tussenhausen ein Anastasia-Treffen. Mit den 42 Teilnehmern des Treffens stellten wir am Ende die Segensrufe hinaus und verspürten in den Handflächen der erhobenen Hände die Kraft, die hinausströmen durfte. Anastasia gab ihrer Freude Ausdruck über unser gemeinsames Tun, und die Erdenhüter meldeten sich ebenfalls zu Wort: Sie wollen dabei behilflich sein, das Urlicht, das aus den Herzen strömt, zu bündeln, so dass es in geballter Kraft sein Ziel erreicht. Am folgenden Tag nach erhielt Liselotte dieses Wort:

Vaterwort zur Lichtsendung: *Freuet euch, freuet euch, ja freuet euch, denn es ist Großes geschehen! Das Licht, es strahlt immer heller und lebendiger durch euch, und Meine Freude ist es, Meine Kinder alle von nah und fern zusammenzuführen zu einer Einheit. Ich bin bei euch in allem Geschehen, was immer ihr auch tut, und so habe Ich mit euch Welten bewegen können. Was immer mit Liebe und Freude euch gelingt, bringt reiche Frucht. Und so führe und leite Ich alles, was da zu eurer Aufgabe gehört, um mit dieser Lichtes-Liebeskraft euch zu erfüllen. Alles lege Ich euch in das Herz, damit neues Leben in euch und um euch geschehen kann. Das ganze Weltgeschehen hat sich positiv gewandelt, doch bringen es die Zeitungen nur negativ, damit der Geist dieser Welt euch immer hinunterziehen soll. Nun jedoch spürt in euren Herzen den Segen und die Liebe, die Ich euch geschenkt habe! Sehet mit Meinen Augen der Liebe das ganze Leben in und um euch, und erkennet die Fortschritte, die da schon geschehen sind. Seid dankbar in allem, wie Ich alles führe und leite, und freuet euch immer und über alles, was Ich führe. Sehet mit dankbarer Liebe euer Leben, das da immer weitergeführt wird, und erkennet die Gnade, die da strömen und fließen kann in eurem Leben, so dass neues Wirken möglich wird. Amen. Euer Schöpfer und Erlöser. Amen. Amen. Amen. 12.01.2004*

Das Jahr 2004, so wurde uns angekündigt, werde den SIEG DES LICHTES bringen. Dazu bedarf es des Zusammenschlusses und der Zusammenarbeit aller Lichtarbeiter. Mögen noch viele einzelne und Gruppierungen sich dem Senden der Segens- und Lichtesrufe anschließen: Sie sind hier abzurufen unter SIEGESRUFEN.